

## Hippe Beutel selbst genäht!

### Beutelmaße

1. Kleiner Beutel Fertigmaß = 36x28 cm/ Schnittmuster = 80x30cm
2. Großer Beutel Fertigmaß = 46x34/ Schnittmuster = 100x36cm

**Du brauchst:** eine Zackenschere, Bandmaß, Stecknadel, Nähgarn, Schneiderkreide oder Bleistift und natürlich den Stoff

- Nahtband 20 mm breit, für die Schlaufen je 6 cm abschneiden
- Kordel 6 mm im Durchmesser, zwei Enden a 1,75 m zuschneiden

**Gut zu wissen:** Wenn du mal in Hamburg bist, schau doch in der Stofffabrik vorbei. Die gibt es eine riesige Auswahl an Stoffen zu günstigen Preisen. Google nach mahler stoffe hamburg.

**Das zahlt sich aus:** Mach dir ein Schnittmuster, wenn du mehrere Beutel nähen möchtest. Du musst dann nicht immer wieder neu ausmessen.

Je besser die Vorbereitung, desto leichter und schneller das Nähen. Deshalb lohnt sich exaktes Zuschneiden und korrektes Vorbügeln. Der Rest macht sich fast von allein.

### Und jetzt Punkt für Punkt abarbeiten: Der Stoff liegt auf links!

1. Für den kleinen Beutel 80x30 cm mit der Zackenschere zuschneiden = ein Stück.
2. Alle vier Seiten mit der Nähmaschine umzackeln.
3. Am oben und unteren Ende 4 cm und davon noch mal 0,5 cm für den Kordeldurchzug mit Stecknadeln festheften.
4. Beutelstück hälftig umklappen und alles gut anbügeln insbesondere den Kordelzug. Du kannst jetzt noch ein andersfarbiges Innenfutter einarbeiten. Dazu legst du das Innenfutter und Saum Fix unter den umgeschlagenen Stoff für den Kordelzug und bügelst beides an. Damit kann das Innenfutter nicht wegrutschen, wenn du den Kordelzug festnäht.
5. Das Nahtband für die Schlaufen 3 cm von der unteren Beutelkante einlegen. Du solltest an dieser Stelle zweimal drüber nähen, damit die Schlaufe fest sitzt.
6. Beide Seiten des Beutels nur bis zum Kordelzug zusammennähen.
7. Jetzt die offenen Seiten für den Kordelzug umnähen.
8. Den Kordelzug insgesamt umnähen.
9. Optional mit dem Knopflochstich die Seitennähte beim Kordelzug vernähen.
10. Du kannst jetzt gern auch noch mal beide Seiten des Beutels mit einem Zick Zack Stich zusammennähen.
11. Für einen angedeuteten Boden knickst du eine Ecke ab. Dabei muss die Seitennaht und die Bodennaht aufeinanderliegen. Jetzt die Ecke abschneiden und die Schnittkante umzackeln.
12. Zum Schluss die beiden Kordelbänder mit einer Sicherheitsnadel durch jeweils eine Schlaufe einziehen. Erst durch die Schlaufe, dann durch den hinteren Kordelzug und durch den vorderen Kordelzug. Die beiden Kordelenden verknoten. Damit sie nicht ausfransen, vernäht du sie mit ein paar Stichen per Hand.

**Schau dir die Fotos an, wenn du nicht genau weist, was gemeint ist.**

